Pressemitteilung

Dr. Peter Dallhammer ist neuer Leiter des Beschussamts Ulm Referat 106 des Regierungspräsidiums Tübingen

14.02.2024

Regierungspräsident Klaus Tappeser (rechts), Dr. Peter Dallhammer, Leiter des Beschussamts Ulm

RP Tübingen

Dr. Peter Dallhammer wurde mit Wirkung zum 1. Februar 2024 von Regierungspräsident Klaus Tappeser zum neuen Leiter des Beschussamts Ulm bestellt.

Mit dem Antritt von Dr. Peter Dallhammer als neuem Leiter führt das Beschussamts die Tradition der Exzellenz weiter. Dr. Dallhammer bringt eine beeindruckende Laufbahn aus der Industrie mit ins Amt. Vor seinem Dienstantritt sammelte er umfangreiche Erfahrungen bei einem namhaften Waffenhersteller in Baden- Württemberg. Sein fachlicher Hintergrund als Maschinenbauingenieur, besonders geprägt durch langjährige Tätigkeiten in der Entwicklung und Erprobung von Feuerwaffen, verspricht eine Bereicherung für die anspruchsvollen Aufgabenbereiche des Beschussamts zu sein.

„Dr. Peter Dallhammer bringt aufgrund seiner Erfahrung viel Know-how für die neue Position mit und zeichnet sich durch seinen Werdegang mit vielfach technischen Kompetenzen aus. Ich freue mich daher, dass wir ihn als kompetente Nachfolge für die Leitung des Beschussamts Ulm gewinnen konnten“, so Regierungspräsident Klaus Tappeser bei seiner Amtseinsetzung. Dr. Dallhammer tritt die Nachfolge von Manfred Tonnier an, der zum 1. Mai 2024 in den Ruhestand geht.

Dr. Peter Dallhammer studierte Maschinenbau und Wirtschaftsingenieurwesen, eine Kombination, die seinen Bildungsweg sowohl in Deutschland als auch in England prägte. Seine Promotion erfolgte an der Universität der Bundeswehr Hamburg, wo er seine Forschung auf dem Gebiet der Innovation in der Waffentechnik vertiefte.

Hintergrundinformation:

Der Landesbetrieb Eich- und Beschusswesen Baden-Württemberg (EBBW) ist als Abteilung 10 Teil des

Regierungspräsidiums Tübingen.

Das Beschusswesen als Teil der Abteilung sorgt mit dem Beschussamt Ulm als eine von fünf staatlichen Stellen in Deutschland dafür, dass in Baden-Württemberg entsprechend den Vorschriften des Waffen- und Beschussgesetzes Waffen und Munition geprüft werden, bevor diese in den Umlauf gelangen. Zu den klassischen Aufgaben gehören zum Beispiel die Prüfungen von Jagd-, Sport – und Verteidigungswaffen für Hersteller, Händler, Importeure, Behörden, Jäger sowie Sportschützen. Auch die Erstellung von Gutachten für Gerichte, Staatsanwaltschaften und Dritte, zielballistische Untersuchungen sowie Wirkungsuntersuchungen an Waffen und Munition gehören zu den klassischen Aufgaben des Beschussamtes. Darüber hinaus werden vom Beschussamt Materialprüfungen- und zertifizierungen im Hinblick auf deren Schutzwirkung bei Angriffen, wie zum Beispiel bei terroristischen Aschlägen, durchgeführt.

In Deutschland ist das Beschussamt Ulm die größte Prüfstelle dieser Art und die einzige Einrichtung in Baden-Württemberg.

Bild:

Regierungspräsident Klaus Tappeser (rechts), Dr. Peter Dallhammer, Leiter des Beschussamts Ulm, Fotografie: K-Stelle, Regierungspräsidium Tübingen.

Hinweis für die Redaktionen:

Für Fragen zu dieser Pressemitteilung steht Ihnen Frau Sabrina Lorenz, Pressesprecherin, Telefon: 07071/757-3078, gerne zur Verfügung.

Kategorie:

Abteilung 10

Koordinierungs- und Pressestelle

Konrad-Adenauer-Straße 20
72072 Tübingen
Assistenz: Gudrun Gauß
07071 757-3009
07071 757-3190

Sie sind Journalistin oder Journalist und haben eine Anfrage? Dann wenden Sie sich gerne an unsere Pressesprecherin/ unsere Pressesprecher.
pressestelle@rpt.bwl.de

Abteilung 1
Abteilung 2
Abteilung 3
Abteilung 4
Abteilung 5
Abteilung 7
Abteilung 10
Abteilung 11
StEWK
SGZ

Katrin Rochner Leiterin der Koordinierungs- und Pressestelle

Jeanine Großkloß Stellv. Leiterin der Koordinierungs- und Pressestelle

Naomi Krimmel Ansprechpartnerin Soziale Medien

Sabrina Lorenz Pressesprecherin für die Abteilungen 1, 3, 5, 10, 11

Matthias Aßfalg Pressesprecher für die Abteilun

gen 2, 4, StEWK, SGZ

Dr. Stefan Meißner
Pressesprecher für die Abteilung 7